

Land Rover feiert zwei Millionen Defender mit einem Unikat

Das englische Land Rover-Stammwerk in Solihull produzierte jetzt den zweimillionsten Defender aus der legendären Baureihe, die 1948 als "Land-Rover" die Automobilwelt erblickte und die heute als Defender auf der ganzen Welt bekannt ist. Das runde Jubiläum und das nahende Ende der Defender-Produktion in Großbritannien nach 67 Jahren feiert die erfolgreiche Allradmarke mit einem absoluten Unikat: Fahrzeug Nummer 2 000 000 wurde mit einer Starbesetzung am Schraubenschlüssel gefertigt.

Für das Jubiläumsmodell hat Land Rover einen besonderen Zweck vorgesehen. Fahrzeug Nummer 2 000 000 wird am 16. Dezember 2015 im Londoner Auktionshaus Bonhams versteigert. Sämtliche Erlöse der Auktion gehen an zwei langjährige Land Rover-Partner: die Internationale Föderation der Rotkreuz- und Rothalbmond-Gesellschaften sowie die Tierschutzorganisation Born Free Foundation.

Neben Land Rover-CEO Dr. Ralph Speth waren zahlreiche weitere Defender-Fans gebeten worden, ihren persönlichen Beitrag zur Produktion des Defender-Unikats zu leisten. So montierte beispielsweise der auch in Deutschland durch Fernsehauftritte populäre Abenteurer und Land Rover-Botschafter Bear Grylls die Räder des Jubiläumsmodells. Zum Schraubenschlüssel griffen außerdem unter anderem Nick Rogers, Jaguar Land Rover Director Group Engineering, oder Alan Volkaerts, Operations Director im Werk Solihull. Auch die lange Geschichte des Modells war vertreten - mit "Mr. Land Rover" Roger Crathorne sowie Stephen und Nick Wilks, den Söhnen der Land Rover-Begründer Maurice und Spencer Wilks.

Das Defender-Modell Nummer 2 000 000 besitzt eine Fülle außergewöhnlicher Details - entworfen von Land Rover Design Director Gerry McGovern und konzipiert von den Spezialisten der Abteilung Special Vehicle Operations. Dazu zählt eine in den Alu-Kotflügel gravierte Karte der Red Warf Bay: In den Sand der walisischen Bucht war das Design des Klassikers vor fast sieben Jahrzehnten entworfen worden. Das in satiniertem Indus Silver lackierte Fahrzeug wird durch "No 2,000,000"-Embleme am Heck und am Armaturenbrett als Unikat ausgewiesen, während zahlreiche Details in Santorini Black

die markante Optik abrunden, darunter Räder und Radkästen, Dach, Türscharniere, Kühlergrill und Außenspiegelkappen.

Im Interieur des zweimillionsten Defender befindet sich eine hochwertige Ausstattung mit Leder- und Aluminiumoberflächen, gekrönt von Grafiken mit "Red Wharf Bay"- und "No 2,000,000"-Motiv auf Sitzen und Kopfstützen sowie einer Alu-Plakette, auf der sich alle an der Produktion beteiligten Defender-Fans mit ihrem Autogramm verewigt haben. Auf dem Kennzeichen steht "S90 HUE". Der Zweifach-Millionär nimmt damit das Kennzeichen des allerersten Vorserienmodells aus dem Jahr 1947 auf, das als "HUE 166" oder liebevoll "Huey" zu einer Ikone der Land Rover-Geschichte wurde.

Nach dem Verlassen der Werkshallen in Solihull, wo in 67 Jahren sämtliche zwei Millionen Defender entstanden, wird das Jubiläumsmodell vom 25. bis 28. Juni seinen ersten öffentlichen Auftritt bei dem "Goodwood Festival of Speed" feiern. Anschließend folgen weitere Termine auf einer Show-Tour, ehe am 16. Dezember der Auktionator bei Bonhams in der Londoner New Bond Street den Hammer schwingen wird. (ampnet/nic)

Bilder zum Artikel



Land Rover Defender.



Land Rover Defender.



Land Rover Defender.



Land Rover Defender.



Land Rover Defender.



Land Rover Defender.



Land Rover Defender.



Land Rover Defender.



Land Rover Defender.



Land Rover Defender.
